



ARBEITSGEMEINSCHAFT

Selbst Aktiv

Menschen mit Behinderungen in der SPD – Bundesvorstand

Selbstbestimmtes Leben und Mitentscheiden!

„Wir wissen am besten, was für uns gut ist“!

Inklusion und Partizipation gehören zusammen

Solange wir **nicht** mitentscheiden können, gibt es auch keine gleichen Chancen auf ein selbstbestimmtes Leben.

Dafür brauchen wir mehr demokratische Mitentscheidungsrechte und ein Recht auf Assistenz, damit jeder Mensch seine Anliegen einbringen und sich gesellschaftlich engagieren kann.

Inklusive Bildung ist Menschenrecht

Damit das gelingt, muss Bildung von der Kita über die Schule, die Ausbildung und die Hochschule bis hin zur Erwachsenenbildung durchlässig, inklusiv und qualitativ hochwertig ausgestaltet werden. Inklusive Bildung ist **ein Gewinn für alle**.

Denn individuelle Förderung erreicht alle Lernenden auf Augenhöhe.

Inklusion und Barrierefreiheit: UN-Behindertenrechtskonvention in der gesamten Gesellschaft umsetzen

Selbst Aktiv setzt sich für Inklusion in allen wichtigen Bereichen ein:

Inklusiver Arbeitsmarkt, barrierefreie Wohn- und Lebensraumgestaltung, Inklusion in Kultur, Freizeit und Sport, Inklusion in Politik und Gesellschaft

Wir reden Klartext:

Wir sind selbst aktiv – als Menschen mit Behinderungen für Menschen mit Behinderungen.

Wir organisieren uns auf Augenhöhe und auf kurzen Wegen und **beziehen solidarisch Position!**

Jeder ist anders normal – Selbst Aktiv sagt ja zur Vielfalt aller Unterschiede!

Wir streiten dafür, dass unsere Stimmen gehört und gesellschaftliche Scheuklappen abgelegt werden!

„Wir wissen am besten, was für uns gut ist“!

Sozialdemokratische Partei Deutschland

Bundesvorstand der Arbeitsgemeinschaft Selbst Aktiv- Menschen mit Behinderungen in der SPD

:Vorsitzender: Karl Finke, Stellvertretende Vorsitzende : Katrin Gensecke, Gerwin Matysiak, Klaus Mehren